ehem. Kinderheim

Schlagwörter: Kinderheim
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Finsterwalde
Kreis(e): Elbe-Elster
Bundesland: Brandenburg



Der Tuchfabrikant und Braunkohlegrubenbesitzer Max Koswig gründete anlässlich des 75. Firmenjubiläums und seines 25. Hochzeitstags die Max- und- Anna-Koswig-Stiftung, welche den Bau des Kinderheims initiierte. Mit diesem sollte ein Ort für die Betreuung der Säuglinge und der Kinder von Coswigs Arbeiter:innen entstehen; angeschlossen waren eine Kleinkindschule, eine Bibliothek und Schwesternwohnungen.
Als Architekt ist Max Taut zu benennen.
Nachdem im April 1912 die Grundsteinlegung erfolgt war, konnte im August 1913 bereits die Einweihung gefeiert werden. Während des Zweiten Weltkriegs, ab 1943, wurde das Kinderheim als Lazarett genutzt und blieb auch nach dem Krieg ein Infektionskrankenhaus. Zugehörig zum städtischen Krankenhaus, wechselte es 1949 zur Abteilung für Innere Medizin, die bis 1997 in den Räumen untergebracht war. Bis zur erneuten Nutzungsaufnahme 2012 stand das Gebäude einige Jahre leer. 2006 initiierte der damalige Bürgermeister Johannes Wohmann eine umfangreiche Sanierung mit Umbau zum Schulbetrieb, die 2010 startete. Heute dient das Gebäude als Schule und erweitert somit das Raumangebot des benachbarten Sängergymnasiums, der ehemaligen Knabenschule, deren Bau Max Koswig ebenfalls finanziell unterstützt hatte.

Datierung:

- Errichtung: 1912-1913

Quellen/Literaturangaben:

- Denkmaldatenbank BLDAM, Stadtchronist Dr Rainf Ernst

BKM-Nummer: 32001018

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

ehem. Kinderheim

Schlagwörter: Kinderheim
Ort: Finsterwalde
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 37 51,07 N: 13° 42 10,61 O / 51,63085°N: 13,70295°O
Koordinate UTM: 33.410.227,80 m: 5.720.778,69 m
Koordinate Gauss/Krüger: 5.410.328,03 m: 5.722.622,57 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „ehem. Kinderheim“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32001018 (Abgerufen: 30. Oktober 2026)

Copyright © **LVR**